

Gräfl. Plettenbergsches Archiv, Hovestadt

1438 April 25.

Hinrich de Wulff, Sohn des verstorbenen Herndes des Wulues, verkauft an Corde deme Ketheler eine jährliche Rente von 1 1/2 Oberländischen Rheinischen Goldgulden aus dem Gute to Velden im Kspl. Hertuelde, auf dem z. Z. Hans, Sohn des verstorbenen Hans to Velden, wohnt. Als Unterpfand setzt er ihnen seinen Anteil an der Fischerei auf der Lippe, den z. Z. Cord Alreide unterhat.

Mitysiegler: Heidenriche van Plettenberg, Burgmann zur Hovestatt.

Or., dtsch. Perg.

Siegel des Heidenrich van Plettenberg und des Hinrich Wulff, von dem letzteren nur Siegelrest erhalten.